

Gegründet: 8./12. 1923 unter der Firma Heilbronner Schürzenfabrik Ludwig Maier & Cie. Aktiengesellschaft. — Mitte 1931 Zwangsvergleich der Ges. mit ihren Gläubigern.

Kapital: 100 000 RM in 90 Akt. Lit. A u. 10 Akt. Lit. B zu 1000 RM.

Bilanz am 31. Dez. 1931: Aktiva: Schuldner

93 936, Waren 20 160, Kasse 1354, Einrichtung 2802, Verlustvortrag 1930 115 933, Verlust 1931 14 693. — **Passiva:** A.-K. 100 000, R.-F. 10 000, Sonderrücklage 20 000, Kreditoren 105 232, Darlehen 2500, Delkreder 15 000.

Verlust- u. Gewinn-Rechnung: Debet: Unkosten 254 981, Abschreib. 775. — **Kredit:** Bruttogewinn 241 063, Verlust 14 693. Sa. 255 756 RM.

L. u. J. Schloss Aktiengesellschaft.

Sitz in Heilbronn a. N.

Vorstand: Wilh. Schloss, Georg Schloss, Heilbronn.

Aufsichtsrat: Vors.: Rechtsanw. Dr. Julius Katz, Tübingen; Geschäftsführer des Heilbronner Bankvereins Otto Igersheimer, Isidor Schloß, Heilbronn.

Gegründet: 27./12. 1922; eingetr. 30./12. 1922.

Zweck: Uebernahme und Fortführung des bisher unter der Firma L. u. J. Schloß in Heilbronn betriebenen Großhandels in Garnen, Kurz-, Weiß- und Wollwaren sowie ähnlichen Artikeln.

Kapital: 160 000 RM in 1600 Akt. zu 100 RM.

Urspr. 4 000 000 M in 4000 Aktien zu 1000 M. Lt. Goldmarkbilanz wurde das A.-K. von 4 000 000 M auf 160 000 RM in 1600 Akt. zu 100 RM umgestellt. Zur Sanierung des Ges. beschloß die G.-V. v. 20./6. 1931 Herabsetzung des A.-K. auf 120 000 RM durch Zusammenleg. der Aktien im Verh. 4 : 3 u. Wiedererhöhung auf 160 000

Reichsmark durch Ausgabe von 400 Akt. zu 100 RM zu pari.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbjahr. — **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1931: Aktiva: Gebäude 58 330, Einrichtung 784, Warenbestand 76 538, Debitoren 324 515, Kasse, Postscheck, Effekten 2849, Auto 7951, Verlust 78 079. — **Passiva:** A.-K. 160 000, Kreditoren 357 967, Rückstellungen 25 078, Delkreder 6000, Sa. 549 046 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Vortrag von 1930 2864, Unkosten 258 630, Abschritten 11 290. — **Kredit:** Rohgewinn 194 705, Verlust (1930) 2864 + Verlust 1931 75 215) 78 079. Sa. 272 784 RM.

Dividenden 1927—1931: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Heinrich Habig Aktiengesellschaft.

Sitz in Herdecke-Ruhr.

Vorstand: Leo Habig, Hagen; Heinr. Habig, Herdecke; Bernard Göcke, Frankf. a. M.

Prokuristen: F. Grave, J. Kampmann, K. Leisinger, H. Ludewig.

Aufsichtsrat: Vors. Fabrikant Werner Habig, Oelde; Bank-Dir. Dr. Carl Weyler, Münster; Bank-Dir. Dr. Alfred Riemer, Hagen; Fabrikant Hans Konnertz, Viersen.

Gegründet: 6./5. 1922 mit Wirkung ab 1./1. 1922; eingetr. 9./6. 1922.

Zweck: Uebernahme u. Fortführung der unter der Firma Heinr. Habig in Herdecke betriebenen Blaudruckerei und Bleicherei und Handel und Herstellung von Textilwaren aller Art.

Kapital: 1 000 000 RM in 2000 Nam.-Akt. zu 500 RM.

Urspr. 2 000 000 M in 2000 Akt. zu 1000 M, übern. von den Gründern zu 100 %; umgestellt lt. G.-V. vom 21./11. 1924 auf 1 000 000 RM.

Großaktionäre: Die Aktien befinden sich in Familienbesitz.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbjahr. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 30. Juni 1932: Aktiva: Grundstücke 175 600, Gebäude a) Arbeiter-Wohnung. 87 275, b) Fabrikgebäude 405 100, Maschinen und maschinelle

Anlagen 339 907, Kupferwalzen 88 000, Werkzeuge, Riemen und Transmissionen 3, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe 171 186, halbfertige Erzeugnisse 189 018, fertige Erzeugnisse 403 510, Wertpapiere und Beteilig. 23 492, von der Ges. geleistete Anzahl. 46 847, Forderungen für Warenlieferungen und Leistungen u. sonst. 1 979 097, Wechsel und Schecks 5151, Kassa, Notenbank und Postscheck 17 595, andere Bankguthaben 21 676. — **Passiva:** A.-K. 1 000 000, R.-F. 425 000, Rückstellungen: a) Delkr. 192 502, b) für laufende Abschlüsse 48 226, Verbindlichkeiten: Unterstützungsfonds 10 000. **Kredit:** a) langfristige 73 374, b) kurzfristige 746 091, Akzepte 876 119, Bankschulden: a) in Reichsmark 77 220, b) in fremder Währung 405 663, Gewinn (Vortrag 41 597 und Gewinn 1./7. 1931 bis 30./6. 1932 57 662) 99 259. Sa. 3 953 456 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Löhne und Gehälter 995 165, soziale Lasten 62 233, Abschreib. auf Anlagen 168 658, Zinsen 87 947, Steuern 147 091, Unkosten 1 706 621, Reingewinn 57 662. — **Kredit:** Betriebskonto 3 218 904, Mieten 6474. Sa. 3 225 378 RM.

Dividenden: 1927—1929: 10, 0, 0 %; 1929/30 bis 1931/32: 0 %.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Hagen: Dresdner Bank; Münster: Deutsche Bank und Disconto-Gesellschaft.

Garn-Aktiengesellschaft.

Sitz in Hof i. B.

Vorstand: Wilh. Lüttgen.

Aufsichtsrat: Vors.: Frau Carmen Lüttgen; Stellv.: Dr. Karl Schmid, Hof i. B.; Kommerz.-R. C. Fopp, Bremen.

Gegründet: 8./1. 1924; eingetragen 16./6. 1924. Sitz bis 3./11. 1927 in Dresden. Firma lautete bis 1./3. 1928: Garn- und Textilwaren-Handel Akt.-Ges. — Zweigbüros in Greiz und Chemnitz.

Zweck: Fabrikation, Handel und Kommission mit Garnen, Textil- und ähnlichen Waren.

Kapital: 100 000 RM in 100 Akt. zu 1000 RM.

Urspr. 50 000 RM in 50 Aktien zu 1000 RM, übernommen von den Gründern zu pari, erhöht lt. G.-V. v. 6./11. 1925 um 50 000 RM, zu pari ausgegeben.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbj. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Kasse- u. Bankguthaben 48 320, Effekten 48 200, Inventar 7246, Mobilien 1, Debitoren 396 404, Lager 1230, Verlust (Verlustvortrag 1931 39 863, abzügl. Gewinn 1932 30 837) 9026. — **Passiva:** A.-K. 100 000, Rückstellung 60 000, Kreditoren 350 427. Sa. 510 427 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Gesamtkosten 59 213, Abschreibungen 20 827, Gewinn 30 837. Sa. 110 877 RM. — **Kredit:** Bruttogewinn 110 877 RM.

Dividenden 1927—1932: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.